

Gebrauchsanleitung für Multifunktions-Auffanggurte (Seilzugangstechnik, Rigging, Industrie, Militär) vom Typ V85, V86, V88, V8, V80, V83, zertifiziert nach EN 358, EN 361, EN 813

V85 ECLIPSE

V86 EQUINOX

V88 HAWK

V8 DISCOVERY

V80 REBEL

V83 STRATOSPHERE



Picture: V83 STRATOSPHERE Automatic

Vielen Dank das Sie sich für einen Gurt von VERTIQUAL entschieden haben! Hiermit haben Sie ein hochwertiges Qualitätsprodukt erworben, das Sie zuverlässig schützt und für lange Zeit Ihr Begleiter bei Arbeiten in Höhen und Tiefen sein wird. Für Ihre Sicherheit, beachten Sie die Gebrauchsanleitung!

Diese Gebrauchsanleitung muss vor der Anwendung des Produkts gelesen und verstanden werden! Dieses Produkt wird stets zusammen mit anderen Produkten zur Absturzsicherung verwendet. Zusammen, bilden diese Komponenten ein System. Es müssen somit die Gebrauchsanleitungen aller Komponenten gelesen und verstanden werden. Die Gebrauchsanleitungen müssen zusammen mit der Ausrüstung aufbewahrt werden und bei Bedarf dem Benutzer stets griffbereit sein. Sämtliche Hinweise der Gebrauchsanleitungen müssen befolgt werden. Geschieht dies nicht, können schwere oder sogar fatale Unfälle die Folge sein.

ACHTUNG! Diese Gebrauchsanleitung ist eine Zusammenfassung mehrerer Sicherheitsregeln und sicherheitsrelevanter Aspekte für Arbeiten in Höhen und Tiefen. Sie beinhaltet wichtige Daten über das Produkt und dessen sichere Verwendung, sind dafür da um dem Benutzer in seiner Tätigkeit zu helfen. Die Gebrauchsanleitung kann aber keinesfalls die für diese Arbeiten nötige Ausbildung ersetzen. Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz (PSAgA) darf nur von Personen mit der nötigen Ausbildung und guten Fachkennissen für sicheres Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen benutzt werden! Für Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen müssen eine Gefährdungsbeurteilung auf Grundlage der DIN/EN, der jeweils gültigen Regelwerke und daraus resultierende Festlegungen von Schutzmaßnahmen erfolgen. Vor der Erstanwendung eines bestimmten Typs von PSAgA sind Nutzer dieser PSAgA in dessen richtigen und sicheren Gebrauch einzuweisen! Der Ausführende der Arbeiten muss die Gefahren und Risiken kennen bzw. einschätzen können und in der Lage sein, seine Handlungen und Entscheidungen dementsprechend auszurichten. Der Nutzer muss die Eigenschaften und die Einschränkungen dieses Produktes kennen, er muss die mit dem Einsatz dieses Produktes verbundenen Risiken kennen und diese akzeptieren. Anfänger müssen unter ständiger Beobachtung von erfahrenen Anwendern dieser PSA stehen! Jeder Anwender ist für die Ausführung seiner Aufgaben sowie für seine Sicherheit selbst verantwortlich. Kann er das nicht, fehlen ihm die entsprechenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Befugnisse, darf er diese PSAgA nicht nutzen!

Rettung! Die Arbeit an absturzgefährdeten Arbeitsplätzen erfordert einen guten Gesundheitszustand, eine gute körperliche Fitness, eine gute Ausbildung in der Verwendung seiner PSAgA und Rettungsausrüstung, sowie die korrekte Einschätzung der Risiken. Vor jedem Einsatz muss ein Rettungsplan für den entsprechenden Einsatzort erstellt werden. Eine möglicherweise notwendige Rettung muss sichergestellt und ein Rettungsteam in kürzester Zeit einsatzbereit sein. Die Arbeit in absturzgefährdeten Bereichen darf lediglich von Teams, mit mindestens zwei Arbeitskräften erfolgen, eine davon muss stets für eine eventuelle Rettung oder Lösung einer Notsituation bereit und ausgerüstet sein.

ACHTUNG! Gebrauchsanleitungen werden bei Gesetzänderungen zum sicheren Arbeiten in Höhen und Tiefen, sowie technischen Änderungen der PSAgA, entsprechend aktualisiert. Die neueste Version dieser Gebrauchsanleitungen setzt die vorherigen Varianten außer Kraft und ist stets die gültige Version. Stellen Sie sicher das Sie stets die neueste Version der Gebrauchsanleitungen haben und befolgen. Die neuesten Versionen der Gebrauchsanleitungen stehen zum Download auf unserer Webseite www.vertqualsafety.com bei den jeweiligen Produkten bereit. Für Fragen wenden Sie sich bitte an uns unter office@vertqualsafety.com oder telefonisch 0040-365-882142.

ACHTUNG! Der Benutzer muss medizinisch fit und in der Lage sein, seine eigene Sicherheit zu gewährleisten und in möglichen Notfallsituationen entsprechend zu handeln!

ACHTUNG! Wenn das Produkt außerhalb des ursprünglichen Bestimmungslandes weiterverkauft wird, muss der Wiederverkäufer diese Bedienungsanleitung in der Sprache des Landes bereitstellen, in dem das Produkt verwendet wird.

EINSATZ: Auffanggurte bilden zusammen mit anderen Komponenten zur PSAgA, ein Auffangsystem. Das System hat die Rolle den Sturz abzufangen, den entstandenen Schock auf ein verträgliches Niveau abzudämpfen, die verbliebenen resultierenden Kräfte effizient zu verteilen und den Körper in einer möglichst aufrechten Position zu halten, mit dem Hauptziel, dass der betreffenden Person möglichst kein Schaden durch den Absturz entsteht.

Ein Auffanggurt darf lediglich zur PSAgA eingesetzt werden, unter normalen Arbeitsbedingungen, in NICHT explosionsgefährdeten Bereichen, in Temperaturbereichen zwischen -30°C und +50°C, ohne Kontakt mit heißen Gegenständen oder offener Flamme, ohne Kontakt mit Funken, glühendem Metall oder Metallspritzern. Kontakt mit scharfen Kanten, Chemikalien, Ölen und Fetten, Farben, Hitze, Flammen oder anderen Schadstoffen sind zu vermeiden.

Die als Anschlagpunkt verwendeten Strukturen müssen die Anforderungen der EN 795-2012 erfüllen. Sie dürfen KEINE scharfen Kanten haben und müssen in der Lage sein, einer Belastung von mindestens 12 kN für metallische Anschlagmittel und 18 kN für alle anderen Anschlagmittel standzuhalten.

Zusätzlich zu den Anschlagösen zur Absturzsicherung, sind diese Gurte mit zwei seitlichen Halteösen zur Arbeitsplatzpositionierung, sowie einer ventralen Öse für Seilunterstütztes Arbeiten ausgestattet.

BESCHREIBUNG: VERTIQUAL Auffanggurte bestehen aus speziellen, 45 mm breiten, hochfesten, textilen Gurtbändern. Bei bestimmten Modellen Evo, Power und Galaxy sind diese mit einer speziellen Wasser-, Schmutz- und Ölabweisender Beschichtung versehen. Zusätzlich wurden Gurtbänder der GALAXY Serie (V85, V86 und V88) sie mit einer Silberionen Lösung (Ag+) behandelt, um Bakterien- und Pilzbefall vorzubeugen. Ein Multifunktions-Auffanggurt besteht aus einer optimierten Kombination zwischen einem Ganzkörpergurt (EN 361), einem Haltegurt zur Arbeitsplatzpositionierung (EN 358) und einen Sitzgurt (EN 813). Der Haltegurt hat zwei

seitliche Halteösen zur Positionierung und eine dritte zentrale Öse für Arbeiten in der Seilzugangstechnik. Das Modell V83 ist mit einem Paar Schlaufen im vorderen Teil der Taille ausgestattet. Beide Schlaufen müssen miteinander verbunden werden. Die Ösen zur Absturzsicherung sind die Rückenöse und die Öse im Brustbereich, beide mit „A“ gekennzeichnet. Die beiden Schlaufen im Brustbereich des V83 sind mit „A / 2“ gekennzeichnet. Beide Schlaufen müssen miteinander verbunden werden.

Die Beschlagteile sind aus hochfestem Stahl oder einer hochfesten Aluminiumlegierung gefertigt. Die Verschlusschnallen können herkömmliche Steckschnallen oder CLICK-Schnallen sein. EVO und GALAXY Modelle sind mit speziellen Automatikschnallen vom Typ COBRA Pro-Style und ANSI-COBRA ausgestattet.

An den Multifunktions-Auffanggurten vom Typ V85, V86 und V88 kann unter Verwendung eines DELTA Schraubgliedes eine Bruststeigklemme montiert werden. Diese muss in die zentral gelegene Schlaufe des Hüftgurts eingebaut werden (siehe Abschnitt ASCENDER SET für den korrekten Einbau).

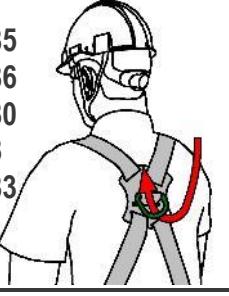
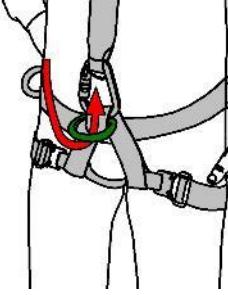
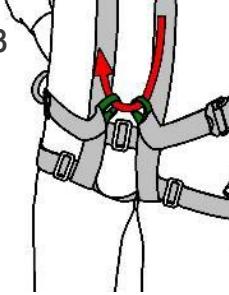
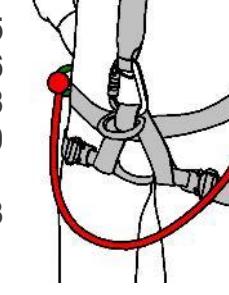
Alle Multifunktions-Auffanggurte sind mit Polsterungen an den Beinschläufen und am Beckengurt ausgestattet. Die Modelle V85 und V86 sowie alle Evo und Power & Comfort-Versionen dieser Gurte sind auch mit Schulterpolstern ausgestattet.

Zur Arbeitsplatzpositionierung wird ein zertifiziertes Halteseil/Verbindungsmittel (EN 358) benötigt. Dieses Verbindungsmittel wird mit den seitlichen Halteösen am Beckengurt verbunden und kann lediglich zur Arbeitsplatzpositionierung oder in Rückhaltesystemen verwendet werden. Jede andere Verwendung ist untersagt!

Das Halteseil muss um die Ankerkonstruktion herumgeführt werden, die Karabinerhaken an den Enden werden mit den seitlichen Halteösen verbunden. Die Länge und Position dieses Halteseils muss so gewählt werden, dass die maximale Fallstrecke im Falle eines Abrutschens 50 cm nicht überschreitet.

Multifunktions-Auffanggurte der Marke VERTIQUAL werden mit einem 150 kg schweren Dummy geprüft und somit größeren Belastungen ausgesetzt als es die aktuelle Norm EN 361 vorschreibt. Diese Auffanggurte können von Personen mit einem Gesamtgewicht von bis zu 150 kg (Personengewicht plus Ausrüstung) verwendet werden.

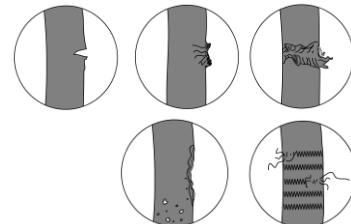
In diesem Fall muss das verwendete stoßdämpfende Verbindungsmittel für ein Benutzergewicht von 150 kg zugelassen sein. Der Falldämpfer muss auch in der Lage sein, die gleiche Leistung zu erbringen und die Stoßkraft im Fall eines Sturzes auf < 6 kN zu reduzieren. Wir empfehlen die Verwendung von Verbindungsmitteln der MAGNUM-Serie (geprüft und zertifiziert für Benutzer zwischen 50 und 150 kg).

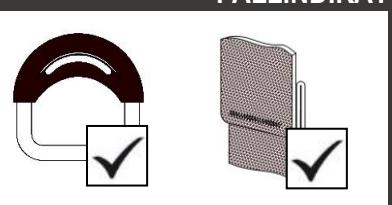
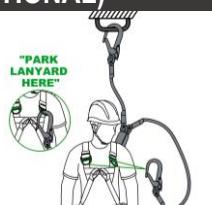
VORDERE AUFFANGÖSE <ul style="list-style-type: none"> - V85 - V86 - V88 - V80 - V8  EN 361	VORDERE AUFFANGSCHLAUFEN <ul style="list-style-type: none"> - V83  (A/2) EN 361	HINTERE AUFFANGÖSE <ul style="list-style-type: none"> - V85 - V86 - V80 - V8 - V83  EN 361
VENTRALE ÖSE - SEILZUGANGSTECHNIK <ul style="list-style-type: none"> - V85 - V86 - V88 - V80 - V8  EN 813	VENTRALE SCHLAUFEN - SEILZUGANGSTECHNIK <ul style="list-style-type: none"> - V83  EN 813	SEITLICHE HALTEÖSEN <ul style="list-style-type: none"> - V85 - V86 - V88 - V80 - V8 - V83  EN 358

Visuelle Überprüfung vor jedem Einsatz! Die Ausrüstung muss aus dem Gebrauch genommen werden, wenn:

1. Die Markierung/Etikett fehlt oder unlesbar ist.
2. Eine starke Abnutzung vorliegt, Schäden erkennbar sind (Risse, Einschnitte, verschlissene Nähte, Verfärbungen, Verhärtungen, Brandschäden, verrostete oder verformte Metallteile, fehlerhaft schließende Schnallen, andere Funktionsstörungen).
3. Kontakt mit Farben oder aggressiven Chemikalien erfolgte bzw. starke, irreversible Verunreinigungen vorhanden sind.
4. Ein Sturz oder eine andere schwere Belastung der Ausrüstung zustande kam.
5. Die Integrität der Ausrüstung angezweifelt wird, die Verwendungs- und Einsatzgeschichte lückenhaft ist.
6. Die Ausrüstung länger als **10 Jahre** im Gebrauch war.

Generell gilt: Bei Unsicherheiten und Zweifel, ist die Ausrüstung auszusortieren und zusammen mit dem Prüfbuch dem Hersteller zwecks Überprüfung/Reparatur zu senden.



FALLINDIKATOR (OPTIONAL) 	KARABINER PARK-ÖSEN (OPTIONAL)  ACHTUNG! Nicht weiter benutzen! DEN GURT AUF DEM EINSATZ NEHMEN!
Während der Verwendung von „Y“ Verbindungsmitteln, bei der lediglich ein Strang mit dem Anschlagpunkt verbunden ist, muss der zweite Strang an den Verbindungsmittel-Parkelementen am Auffanggurt eingehängt werden!	
	

Rettung! Die Arbeit an absturzgefährdeten Arbeitsplätzen erfordert einen guten Gesundheitszustand, eine gute körperliche Fitness, eine gute Ausbildung in der Verwendung seiner PSAgA und Rettungsausrüstung, sowie die korrekte Einschätzung der Risiken. Vor jedem Einsatz muss ein Rettungsplan für den entsprechenden Einsatzort erstellt werden. Eine möglicherweise notwendige Rettung muss sichergestellt und ein Rettungsteam in kürzester Zeit einsatzbereit sein. Die Arbeit in absturzgefährdeten Bereichen darf lediglich von Teams, mit mindestens zwei Arbeitskräften erfolgen, eine davon muss stets für eine eventuelle Rettung oder Lösung einer Notsituation bereit und ausgerüstet sein.

Das richtige Anlegen des Multifunktions-Auffanggurtes verfolgt folgende Schritte:

- Den Gurt an der Rückenöse halten und durch leichtes auf- und ab Schütteln, die Gurtbänder lockern
- Die Schnallen lockern oder öffnen, dann den Gurt, abhängig vom Typ folgendermaßen anziehen:

V83-Modelle werden ähnlich einer Weste angezogen. Den Gurt über die Schultern legen, dann die Arme durch die Schulterschlaufen führen.

Sicherstellen das die Gurbänder nicht verdreht sind. Schließen Sie die Brustschnalle, die Taillenschnalle und jede Beinschnalle. Gurbänder auf die korrekte Länge einstellen.

**V83**

Die Modelle **V86** und **V8** werden ähnlich wie eine Hose angezogen. Den Karabinerhaken am Bauchgurt öffnen und aus seiner Schlaufe aushaken. Jedes Bein durch die Taille und die Beinschlaufen führen. Beckengurt und Beingurte festziehen. Oberen Teil des Gurtes von hinten über den Kopf anziehen, den Karabinerhaken in die Schlaufe des Beckengurtes eihängen. (dieselbe Schlaufe, die die Seilzug- gangstechnik Öse hält). Karabinerhaken und Schnallen auf richtigen Verschluss prüfen. Gurbänder auf die korrekte Länge einstellen.

**V86 & V8**

Das Modell **V80 & V85** werden ähnlich wie eine Hose angezogen. Brustgurt seitlich weghalten und Schnallen lockern. Jedes Bein durch die Taille und die Beinschlaufen führen. Beckengurt und Beingurte festziehen. Oberen Teil des Gurtes seitlich über den Kopf anziehen. Gurbänder auf die korrekte Länge einstellen.

**V80 & V85**

Das Modell **V88** besteht aus zwei Teilen. Der Gurt kann nur dann verwendet werden, wenn die beiden Komponenten miteinander verbunden sind! (siehe Bild unten) Ziehen Sie den Sitzgurt ähnlich einer Hose an. Führen Sie jedes Bein durch die Hüft- und Beinschlaufen. Ziehen Sie den Hüftgurt und die Beingurte fest. Ziehen Sie das Oberteil (Brustgurt) wie eine Weste an. Führen Sie den horizontalen Brustgurt durch die dafür vorgesehene Öffnung/Schlaufe des senkrechten Gurtes, der das Brustteil mit dem Sitzteil verbindet. Gurbänder auf die korrekte Länge einstellen.

**V88**

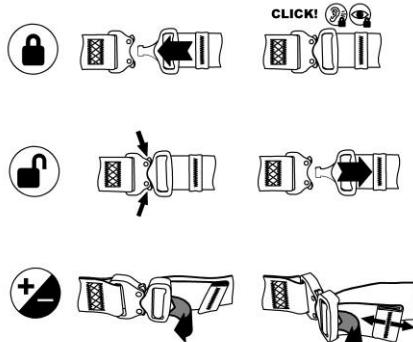
C. Die Gurbänder sind so angezogen dass zwischen ihnen und dem Körper zwei Finger reinpassen, alle Gurtbandenden mit den Kunststoff- oder Gummischeibern fixiert sind. Jede Schnalle korrekt positioniert und verschlossen ist. Die Gurbänder dürfen nicht verdreht sein.

D. Vergewissern Sie sich dass die Gurbänder nicht verdreht sind und die Schnallen korrekt verschlossen sind.

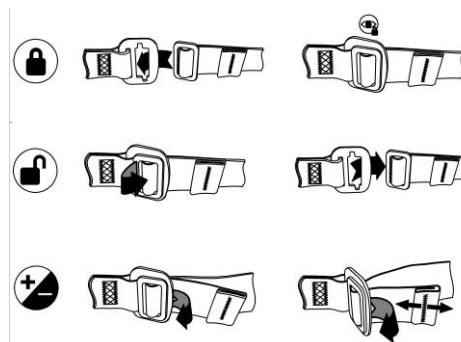
E. Der Gurt hat den richtigen Sitz wenn die hintere Auffangöse zwischen den Schulterblättern und die Brüstöse im unteren-mittleren Bereich des Brustbeins sitzt..

F. Vor Arbeitsbeginn wird empfohlen, einen kurzen Hängetest (aus kleinen & sicherer Höhe) durchzuführen, um die Einstellungen, der richtigen Sitz und den Komfort des Gurtes zu überprüfen.

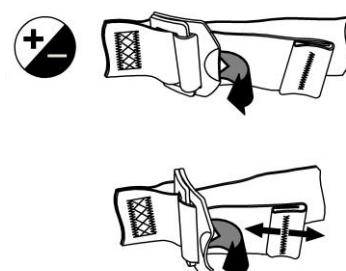
CLICK -Schnalle



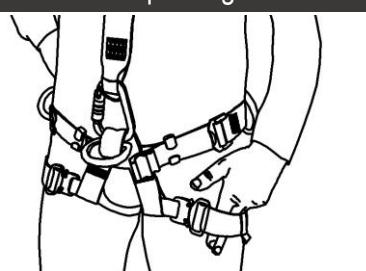
CLASSIC -Schnalle (Steckschnalle)



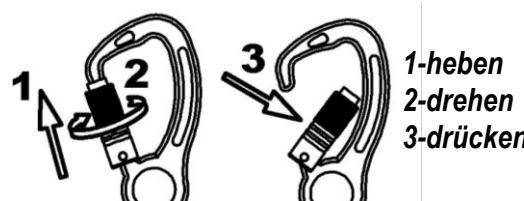
Einstellschnallen



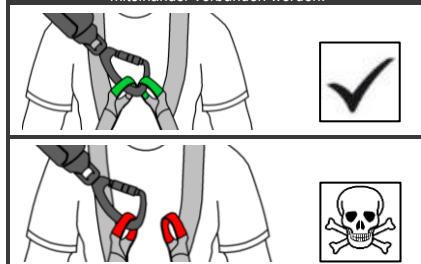
Überprüfung



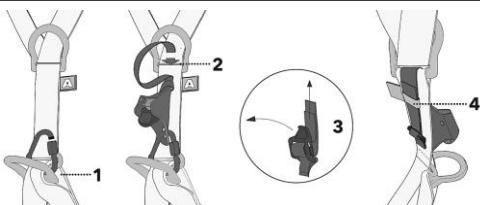
Tri Lock Karabinerhaken (V86 und V8)



ACHTUNG! Beide textile Schlaufen müssen miteinander verbunden werden!



BEFESTIGUNG DES BRUSTSTEIGKLEMME (OPTIONAL)



Die Bruststeigklemme / Chest Ascender Set ist mit den Modellen V85, V86 und V88 kompatibel

- Das Deltalink in die ventrale Textilschlaufe eindrehen;
- Bruststeigklemme mit dem Deltalink verbinden, Deltalink fest verschrauben, das Gurtband der Bruststeigklemme durch den Spalt am Brustring führen;
- Das Gurtband an der Rückseite durch die Verstellschnalle führen;
- Das Gurtbandes mit Hilfe der Schnalle festziehen.

ACHTUNG! Stellen Sie sicher, dass die Deltalink Verbindung vor der Verwendung vollständig geschlossen ist! (3 Nm)!

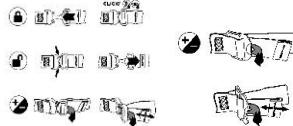
Reparatur! Reparaturen, Änderungen, Ergänzungen an der Ausrüstung dürfen ausschließlich vom Hersteller vorgenommen werden!

Die **EINSATZDAUER*** der aus textilen Materialien hergestellten PSAgA beträgt unter normalen Bedingungen 6-8 Jahre, **maximal jedoch 10 Jahre*** ab Datum des ersten Einsatzes. Der erste Einsatz muss im Prüfbuch mit Datum vermerkt sein, andersfalls gilt das Herstellungsdatum als Datum der ersten Einsatzes. Die **Lagerung** neuer, unbenutzter Produkte, unter optimalen Bedingungen (Dunkelheit, Trockenheit, originalverpackt, konstante Temperatur, ohne Chemikaliendämpfe, usw.) sollte **2 Jahre** nicht überschreiten.

*PSAgA die einem einzigen Benutzer gehören, nicht übermäßig viel und nicht oft im Einsatz waren, regelmäßigen Überprüfungen durch Sachkundige unterzogen, für „Sicher“ befunden und im Prüfbuch protokolliert wurden, eine lückenlose Produkthistorie aufweisen, in keinen Absturz verwickelt waren, sorgfältig behandelt und gepflegt wurden, vorschriftsmäßig gelagert wurden, keinen Kontakt mit Ölen, Fetten oder aggressiven Chemikalien hatten, (Achtung – unvollständige Liste) können bis zu 10 Jahren im Einsatz bleiben. Intensive Benutzung, schwere und beanspruchende Arbeitsbedingungen, fehlerhafte Anwendung, fehlerhafte Wartung und Pflege können die Einsatzdauer der Ausrüstung stark verkürzen. Einige Ereignisse, wie Fallbeanspruchung, starker Hitzeeinfluss, Kontakt mit ätzenden Chemikalien, können den Einsatz Ihrer Ausrüstung auf ein einziges Mal beschränken. Eine allgemeingültige, bindende Aussage über die Einsatzdauer von textilen PSAgA kann nicht gemacht werden, da diese von sehr vielen Faktoren wie z.Bsp UV-Licht Einfluss, Arbeitsbedingungen, Kontakte mit diversen Substanzen, usw. abhängt. Die Einsatzdauer der Ausrüstung ist beendet, wenn einer der im vorherigen Kapitel genannten Fälle eintrifft, bzw. wenn der Prüfer/Sachkundige dieses auf Grund anderer Fakten entscheidet. Die theoretische Gesamtlebensdauer textiler PSAgA (Lagerdauer + Einsatzdauer) ist auf maximal 12 Jahre ab Herstellungsdatum begrenzt.

Lagerung, Pflege und Transport! Die Ausrüstung soll an einem trockenen, gut belüfteten und kühlen Ort, wenn möglich in der Originalverpackung oder in einem dafür bestimmten Textilbeutel/Box aufbewahrt werden. Die PSAgA ist vor UV-Strahlung, Hitze, Sonneneinstrahlung, Funken, Metalltropfen, Chemikalien, scharfen Gegenständen, Wärmequellen, Staub, Zement, Öle und Fette, sowie Chemikalien und jeder Art von Verunreinigungen zu schützen. Metallteile können mit Druckluft sauber geblasen und mit einem weichen Baumwolltuch abgewischt werden. Die textilen Teile können bei Bedarf mit 30 °C lauwarmem Wasser gewaschen und nachher mit sauberem Wasser gut gespült werden. Die Trocknung nasser Ausrüstung sollte in einem geschlossenen, gut belüfteten Raum, weit entfernt von jeder direkten Wärmequelle und aufgehängt erfolgen. Anschließend wird die Ausrüstung wieder locker gelegt, in seiner Aufbewahrungstasche verpackt. Die Verwendung von Desinfektionsmitteln ist verboten, da Langzeitwirkungen verschiedener Arten von Desinfektionsmitteln und Konzentrationen nicht bekannt sind! Der Transport der Ausrüstung erfolgt am besten in einer dafür vorgesehenen Transporttasche oder Transportbox.

Kennzeichnung! Alle Ausrüstungen der Marke VERTIQUAL sind mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett muss vorhanden und lesbar sein!

vertiqual® Vertiqual Engineering – Hersteller	Auffanggurt – PSA-Typ und Name des Modells z.B. Auffanggurt V8 DISCOVERY Classic	Art. Nr. 11-3108-94-22-00 – Artikelnummer (Beispiel)
Hergestellt: mm/jjjj – Monat und Jahr der Herstellung	EN 361:2002; EN 358:2018; EN 813:2008 – die Norm nach der das Produkt zertifiziert wurde	Größe:.... – Größe des Auffanggurtes (z.B. Größe: L-XL) Taille:cm – Taillenumfang (z.B. Taille: 100-120cm)
Max. 150kg – zulässigen Benutzergewicht [kg]	Serien Nr. 000000 - individuelle Seriennummer des Produkts	 Aufforderung zum Lesen und Beachten der Gebrauchsanleitung
CE 2756 Europäische CE-Kennzeichnung mit Identifikationsnummer der benannten Stelle, die die Produktionskontrolle durchführt		 – grafische Anweisungen zur Bedienung der Schnalle (Öffnen/Schließen, Längenverstellung)

Prüfbuch! Jede Ausrüstung hat ein eigenes Prüfbuch, das stets zusammen mit dieser aufbewahrt und zur Revision mitgeschickt werden muss. Das Prüfbuch beinhaltet wichtige Daten der PSAgA und ist vom Prüfer auszufüllen und zu unterschreiben. Der Anwender hat vor der Erstbenutzung das Prüfbuch auszufüllen und das Datum des ersten Einsatzes zu dokumentieren.

Garantie und Haftung! Der Hersteller gewährt auf seine Produkte generell eine Garantie von **24 Monaten** ab dem Erwerb. Die Garantie wird für verborgene Materialfehler und Produktionsfehler gewährt. Schäden in Folge von normaler Abnutzung, Verschleiß, Rost, unsachgemäßer Wartung, Pflege und Gebrauch, von Unfall, Sturz und Manipulationen an der Ausrüstung, werden von der Garantie nicht gedeckt. Die Federn der Verbindungselemente und Click-Verschlüsse sind von der Garantie nicht gedeckt, da fehlerhafte Benutzung/Pflege/Lagerung, zu vorzeitigem Versagen dieser Teile führen können.

Garantieansprüche beziehen sich nur auf das Produkt. Sämtliche Ansprüche der Benutzer oder einer anderen Partei, für die aus der Nutzung dieser PSAgA direkt oder indirekt entstehende Folgeschäden, sind von Garantie- und Haftungsübernahmen ausgeschlossen. Jedwelche Forderungen diesbezüglich sind hiermit ausdrücklich zurückgewiesen. Der Benutzer muss über die Gefahren der Arbeiten in Höhen und Tiefen informiert sein. Er übernimmt persönlich die Risiken und die Verantwortung für eventuelle Schäden, Unfälle oder sogar Tod, die sich durch die Anwendung dieser Ausrüstung ergeben können. Ist der Benutzer dafür nicht in der Lage, fehlt ihm die Kompetenz dazu oder kann er das nicht, so darf er diese PSA nicht benutzen. Vertiqual übernimmt keine Haftung für direkte, indirekte, zufällige und alle Arten von Folgeschäden, die durch die Benutzung der PSAgA entstanden sind, bzw. aus ihrer Verwendung hervorgehen.

Dieses Produkte entsprechen der europäischen **PSA-Verordnung 425/2016** und der harmonisierten Norm **EN 361:2002, EN 358:20018, EN 813:2008**. Die EU Baumusterprüfbescheinigung für V80 wurde vom **NB 1019** (VVUÚ, a.s. in Pikartská 1337/7, 716 07 Ostrava-Radvanice, Czech Republic) erstellt. Die EU Baumusterprüfbescheinigung für V85, V86, V88, V8 und V83 wurde vom **NB 2756** (INCDPM-Institut für Forschung und Entwicklung in Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit-Bukarest) erstellt. Die Produktionskontrolle für alle Modelle erfolgt durch NB 2756 (INCDPM-Institut für Forschung und Entwicklung in Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit-Bukarest).

Die **EU Konformitätserklärung** kann auf unserer Webseite www.vertqualsafety.com beim jeweiligen Produkt eingesehen und ausgedruckt werden.

Hersteller: Vertiqual Engineering SRL

RO-547367 Corunca, Str. Calea Sighisoarei, Nr. 110

www.vertqualsafety.com

vertiqual®
engineering